

# Werbung fürs Theater einmal anders

**Plauen** – Es gibt keine Einbahnstraße, um wohlwollende Werbung für unser Plauener Theater zu machen. Als langjähriger Malzhäusler und Gründungsmitglied dieser Kulturstätte habe ich mit meinen Mitstreitern über Jahrzehnte eine Zusammenarbeit und Kontaktaufnahme gepflegt und Theaterschaffende in die Programmgestaltung eingebunden – so mit Maria Mädgefrau, Joachim Unger, dem ehemaligen Theaterpädagogen Uwe Fischer, dem einstigen PR-Direktor Christian Pöllmann und Orchestermitgliedern, die in der Folkgruppe „Landluper“ heute

noch – wenn es die probenfreie Zeit erlaubt – zu kulturellen Frühschoppen aufspielen.

Persönliches Kennenlernen einmal anders, Wissen um Probleme, Positionen sowie berufliche Leidenschaftlichkeit von Bühnenschaffenden gehört nach meinen Erfahrungen bei Abiturienten, Studenten und heute für mich auch bei Senioren zu den besten Mitteln, den Weg „zur Bühne“ in Plauen zu finden.

So soll im Jubiläumsjahr des Theaters Plauen auch diese schöne Tradition zum 47. Kulturellen Frühschoppen erneut ein Bekenntnis sein.

Für die Veranstaltung am Samstag, dem 4. Mai, 10 Uhr im Malzhaus, konnte Dr. Lutz Behrens zu einem Vortrag zum Thema „120 Jahre Theater in Plauen – Rückblick auf eine kulturelle Institution mit Zukunft“ gewonnen werden.

Der Referent war seit dem Jahr 1999 Vorsitzender des Theaterfördervereins sowie bis heute auch Redakteur der überaus lesenswerten Theaterzeitung und hat in sehr verdienstvoller Weise wesentlichen Anteil an einer vielseitigen und populären Aufklärungsarbeit fürs Theater Plauen.

*W. Rudloff*

VA 25.04.19